

Qualitätskriterien Checkliste

Beziehungen zwischen den WG-Mitgliedern

M_{uss} S_{oll}

I. Beziehungen zwischen den WG - Mitgliedern bzw. deren gesetzlichen Vertretern

1.) Innenverhältnis

a) Regelung der Entscheidungsfindung bzgl. Inhalt und Modus

- Haben die Mitglieder eine schriftliche Vereinbarung getroffen?
- Haben die Mitglieder Verfahrensregeln festgelegt bzgl. der Überprüfung der Vereinbarung, Abstimmungsmodus, Rhythmus der Sitzungen?
- Ist festgelegt, wie die durch die Gemeinschaft getroffenen Vereinbarungen nach „innen“ kontrolliert und durchgesetzt werden?

Qualitätskriterien Checkliste

Beziehungen zwischen den WG-Mitgliedern

M S

b) Ausgleich zwischen Individual- und Gemeinschaftsinteressen

Gibt es ein Verfahren zur Regelung des Ausgleichs von Individual- und Gemeinschaftsinteressen, beispielsweise:

- Aus- und Abwahl von Dienstleistern,
- Verwendung von Haushaltsgeldern
- Versicherungen
- Nutzung von Garten und Mobiliar
- etc.

c) Regelung zur Anwesenheit von Pflegedienst(en)/Dritten

Wurde eine Regelung vereinbart zur Anwesenheit Dritter?

Qualitätskriterien Checkliste

Beziehungen zwischen den WG-Mitgliedern

M S

d) Regelung des Hausrechts

- Sind die Mitarbeiter/innen der Dienstleister über ihre „Gastrolle“ informiert?
- Ist geregelt, wer die Haus- und Wohnungsschlüssel erhält (Angehörige/Betreuer, Pflegedienstmitarbeiter/innen)?
- Ist vereinbart, wie das gemeinschaftliche Hausrecht ausgeübt wird?

e) Regelung über die Haushaltskasse und deren Verwendung

- Gibt es eine gemeinschaftliche Haushaltskasse und ist geregelt wer sie verwaltet?
- Wurde festgelegt, was aus dieser Kasse bezahlt wird?
- Gibt es Absprachen über den Einkauf von Lebensmitteln etc.?
- Gibt es Absprachen über Neuanschaffungen/Reparaturen für den gemeinsamen Wohnraum?

Qualitätskriterien Checkliste

Beziehungen zwischen den WG-Mitgliedern

M S

Gibt es Regelungen bzgl. der Teilnahme an Mahlzeiten durch die Mitarbeiter?

f) Regelungen über Ein-/Auszug neuer WG - Mitglieder

Ist geregelt, dass und wie ein neues Mitglied von der Gemeinschaft (gegebenenfalls unter Einbeziehung der Fachkompetenz des Pflege- und Betreuungsdienstes und in Abstimmung mit dem Vermieter) ausgewählt wird?

Ist geregelt ob und wie ein Mitglied aus der Gemeinschaft ausgeschlossen werden kann?

Qualitätskriterien Checkliste

Beziehungen zu Dienstleistern

M S

2.) Außenverhältnis

- Ist geregelt, wie die durch die Gemeinschaft getroffenen Vereinbarungen nach „außen“ vertreten werden?

II. Beziehungen zwischen WG - Mitgliedern und Dienstleistern

1.) Wahlfreiheit

a) Information

- Sind die Mitglieder über das Prinzip des WG-Modells informiert?
- Sind die Mitglieder über ihr Aus- und Abwahlrecht informiert?

Qualitätskriterien Checkliste

Beziehungen zu Dienstleistern

M S

b) Unterstützung

- Haben die Mitglieder Zugang zu Beratung/Unterstützung bei gewünschtem Wechsel des Dienstleisters?

2.) Einfluss auf Art und Menge der entgegen genommenen Dienstleistungen

a) Allgemeine Regelungen

- Gibt es schriftliche vertragliche Regelungen zu allen erbrachten Dienstleistungen? (Pflege, Betreuung, Verpflegung), beispielsweise:
- Entgelte und ihre Verwendung
 - Entgeltrelevante Eigenleistung
 - Musterkalkulation

- Ist sichergestellt, dass die ambulanten Dienste kein Dienstzimmer in der Wohngemeinschaft haben?

Qualitätskriterien Checkliste

Beziehungen zu Dienstleistern

M S

Gibt es Vereinbarungen bezüglich der Benutzung eines gemeinsamen Telefons?

b) Transparenz

Sind Entgelte und ihre Verwendung transparent?

Gibt es eine Musterkalkulation?

c) Verantwortungsübernahme durch die Mitglieder

Gibt es einen „Fahrplan“ zur Verantwortungsübernahme durch die Mitglieder?

III. Verhältnis WG - Mitglieder zum Vermieter

1.) Vertragliche Grundlagen

Ist sichergestellt, dass Vermieter und Betreuungs-/Pflegedienstleister voneinander unabhängige Personen sind?

Qualitätskriterien Checkliste

Beziehungen zum Vermieter

M S

- Gibt es eine Trennung zwischen Miet- und Pflege-/Betreuungsvertrag?
- Ist gewährleistet, dass jedes Mitglied ein eigenes Zimmer/eine eigene Wohnung hat?
- Gilt uneingeschränkt das Mietrecht?
- Wenn Ausnahmeregelungen vorhanden: sind sie transparent?
- Ist die Kalkulation der Wohnkosten transparent?
- Sind zusätzliche Angebote des Vermieters ablehnbar
z.B. Kabelfernsehen, Dienstleistungen, zusätzliche Serviceangebote?

2.) Verantwortung bei der Gestaltung der Immobilie

- Sind Umbau- oder Anpassungsmaßnahmen möglich und geregelt?

Qualitätskriterien Checkliste

Beziehungen WG-Mitglieder zur „3. Instanz“ [*]

M S

IV. Beziehung Mitglieder – „3. Instanz“

- Sind die Mitglieder über die Möglichkeit informiert, eine „3. Instanz“ hinzu zu ziehen?
- Sind Regeln vereinbart, ob und wie eine „3. Instanz“ hinzu gezogen wird?
- Ist die Beteiligung einer „3. Instanz“ freiwillig wählbar?
- Ist sichergestellt, dass die „3. Instanz“ die Mitglieder der WG in der Wahrnehmung ihrer Verantwortung unterstützt?
- Ist eine „3. Instanz“ unabhängig vom Dienstleister?

[*] Wir haben uns bis auf weiteres auf folgende Definition der „3. Instanz“ verständigt: „ **Eine 3. Instanz ist eine Person oder Organisation, die (a) frei gewählt, (b) temporär oder dauerhaft die Gruppe der Bewohner/-innen bei der Herstellung, Erhaltung oder Wiederherstellung von struktureller Unabhängigkeit unterstützt**“.